

Nummer auf der Karte.	Benennung.	Höhe des Falles.			Anzahl der Kam- mern jeder Schleuse.	Entfernung von einer Schleuse zur andern.
		Fuß.	Zoll.	Lin.		
5	Schleuse v. Bayard	13'	10''	0'''	2	686 Tois.
6	Castanet	15	0	6	2	856 —
7	Vic	6	4	6	1	3868 —
8	Montgiscard	13	9	0	2	1593 —
9	Aiguevives	13	6	6	2	743 —
10	Sanglier	13	4	0	2	1899 —
11	Negra	12	6	8	1	2256 —
12	Laval	15	11	0	2	699 —
13	Gardouch	7	0	0	1	2579 —
14	Renneville	8	1	0	1	1451 —
15	Encassan	15	5	6	2	*)
16	Bourrel	9	0	6	1	2128 —
17	Montferran	8	9	0	1	2764 —
18	Medecin	8	3	10	1	366 —
19	Roc	15	11	11	2	598 —
20	Laurens	20	1	5	3	562 —
21	Domergue	7	5	10	1	608 —
22	Laplanque	7	3	3	1	2276 —
23	St. Roch	29	7	10	4	756 —
24	Gay	16	3	2	2	781 —
25	Vivier	21	3	3	3	127 —
26	Guillermin	10	9	0	1	275 —
27	St. Sernin	6	1	2	1	459 —
28	Guerre	7	11	5	1	538 —
29	Peirnque	6	3	6	1	234 —
30	la Griminelle	10	6	0	1	748 —
31	Tréboul	9	0	6	1	1923 —

Nach Lalande (S. 65) stürzten unter den ersten Schleusen zwischen Toulouse und Marseille 1671 bey einer die Mauern ein. Aber Riquet, sagt Lalande, der vollkommen solide bauen wollte, ließ alle die bis dahin fertig waren abtragen und mit mehrerer Vorsicht umbauen, indem er den Fall verminderte und aus einem Schleusenfall zwey machte. In der That sind in dieser Strecke vorzüglich viele doppelte Schleusen vorhanden. Man hat also anfänglich den Schleusen 13, 14 bis 15 Fuß Fall geben wollen, es aber nach der Erfahrung bequemer gefunden, 6, 7 und 8 Fuß zu nehmen und die Zahl der Schleusen zu verdoppeln. Vielleicht hatte man anfangs allzuviel auf den Widerstand der Mauern wegen der bogenförmigen Gestalt gerechnet. Eine Kanalschleuse von 7 Fuß Fall, kostet nach Lalande 50000 Liv. die 4 Thorflügel kosten 2400 Liv. und dauern 15 bis 20 Jahre).

*) (Die Entfernung von der Schleuse von Encassan bis zur Schleuse von Bourrel fehlt im Originale).